

Bernhard-Weiß-Str. 6  
10178 Berlin-Mitte

U+☺ Alexanderplatz

Landesschulbeirat

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie ■ Bernhard-Weiß-Str. 6 ■ D-10178 Berlin

|                   |                              |
|-------------------|------------------------------|
| Vorsitzende       | Isabella Vogt-Schwarze       |
| Geschäftsstelle   | Andrea Schreiber — II C 1.10 |
| Zimmer            | 5A09                         |
| Telefon           | 030 90227 5684               |
| Zentrale ■ intern | 030 90227 50 50 ■ 9227       |
| Fax               | +49 30 90227 6104            |
| eMail             | LschulB@senbjf.berlin.de     |
| Datum             | 30.11.2018                   |

## Beschluss des Landesschulbeirates Berlin vom 14. November 2018 zur Einstellung von Reinigungskräften

Der Landesschulbeirat fordert über die Senatsverwaltung für Bildung den Senat von Berlin auf, in Ergänzung zu den externen Reinigungsfirmen auch Reinigungskräfte mit Tarifvertrag im öffentlichen Dienst der Stadt bzw. der Bezirke anzustellen. Diese sollen den einzelnen Schulen fest zugeordnet werden und müssen mindestens in der Schulzeit vor Ort sein.

Mittelfristig soll über Gespräche der Senatsverwaltung für Bildung mit der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und im Rat der Bürgermeister ein Modell gefunden werden, wie die Schulreinigung komplett in den öffentlichen Dienst der Stadt Berlin geholt werden kann.

### Begründung:

Die Fremdvergabe von Leistungen bei der Schulreinigung funktioniert sehr unzuverlässig oder gar nicht. Durch die verschiedenen Zuständigkeiten haben Schulen und Bezirksamt kaum Einflussmöglichkeiten auf die Qualität der Reinigung oder auf das Beschwerdemanagement. Der Bezirk kann die Arbeitsbedingungen der zumeist prekär Beschäftigten bei den Fremdfirmen nicht kontrollieren. So sind unerfüllbare Aufgaben für die ausgelagerten Beschäftigten und Lohndrückerei die logische Folge.

Festangestellte Reinigungskräfte würden zudem zeitnah akute Verunreinigungen beseitigen können und würden auf die Schüler einwirken, keinen Müll zu hinterlassen.